

Fortl. Nr.	Bezeichnung	Typ
54	Strobl Säuli Kreuz	Eisenkreuz
Standort Am Ende des Müligriabl - Geißtritt		„Besitzer“
Beschreibung Gusseisenkreuz mit Korpus, Strahlenkranz und Steintafel, auf einem tischförmigen 54 cm hohen Sockel montiert, Kreuzeshöhe 1,45 m und Querbalkenbreite 0,56 m.		
Hauptfoto 		
Geschichte Bei einem heftigen Unwetter (Wolkenbruch) im Jahre 1922, wurde der Keller von Familie Josef & Cäcilia Strobl und Tochter Rosalia (unverheiratet) soweit mit Wasser gefüllt, dass alle Fässer schwammen. Da sich keines der Fässer entleerte, wurde zum Dank dieses Kreuz errichtet. Inschrift: Gelobet sei Jesus Christus Gewidmet aus Dankbarkeit.		

Ansicht in der Landschaft



Detail





Detail



Bad Pirawarth

26. August 2008

Rosa Pollany

